

MATTLI BASTELANLEITUNG

Serviettentechnik leicht gemacht



Zum Basteln mit Serviettentechnik braucht ihr:

- einen Gegenstand, den ihr mit Serviettentechnik aufhübschen möchtet
- Servietten mit Serviettenmotiv
- speziellen Serviettenkleber
- Schere
- Stift
- Flachpinsel
- Borstenpinsel
- Acrylfarbe + Pinsel für Grundierung
- Zum Verzieren: Dekorationselemente, wie Glitzer, Aufkleber etc.

Wenn der Gegenstand komplett abgedeckt werden soll, zeichne mit einem Stift die Kontur des Gegenstands auf die Serviette. Damit die Serviette beim Kleben keine Falten schlägt, ist es wichtig, dass sie zuvor auf die richtige Größe zugeschnitten wird. Sollen nur kleine Motive aufgeklebt werden, schneide die gewünschten Teile der Serviette aus.

Löse vorsichtig die oberste Schicht der Serviette. Während der Rest der Serviette nicht mehr gebraucht wird, arbeitest du nun mit der obersten Serviettschicht weiter.

Blatt wenden

Grundiere den zu verzierenden Gegenstand mit heller Acrylfarbe, die du mit einem flachen Pinsel aufträgst. Die Oberfläche sollte möglichst glatt und auch hell sein, nur so kommt das Motiv der Serviette später richtig zur Geltung. Lasse den bepinselten Gegenstand gut trocknen.

Serviettenmotiv auf die Kleberschicht auflegen und mit dem Flachpinsel vorsichtig glatt drücken. Da die aufgelegte Serviette anschließend kaum noch verschoben werden kann, sollte äußerst genau gearbeitet werden. Außerdem sollten entstehende Blasen zum Rand ausgestrichen werden.

Lackiere den Gegenstand mit der aufgeklebten Serviette komplett mit Serviettenkleber. Hierfür ist der Borstenpinsel am besten geeignet.

Nun den Gegenstand mit der Serviettentechnik trocknen lassen. Falls am Rand Serviettenstücke überstehen, können diese mit der Schere abgeschnitten werden.

Nun kannst du das Serviettenmotiv auf den bereits bearbeiteten Gegenstand aufkleben. Dafür Serviettenkleber auf die zu verzierende Fläche auftragen und kurz antrocknen lassen.

Jetzt muss das DIY-Kunstwerk trocknen. (Doch die Basteltechnik ist hiermit nicht zu Ende.) Das Trocknen ist wichtig, damit bei der weiteren Verarbeitung keine Risse an der Serviette entstehen.

Auf den noch feuchten Serviettenlack können nun Dekorationselemente platziert werden.